Neue Bücher

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Wissen und Leben**

Band (Jahr): **25 (1922-1923)**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Möge das Buch von Pierre Hamp seinen Übersetzer finden, um all denen, die gewillt sind, das Verbrechen einer unpatriotischen vaterländischen Gesinnung zu begehen, zuzurufen: „Commettons fièrement ce crime par amour de toutes les Patries de l'Humanité. Soyons les Français et les Allemands insultés pour avoir voulu l'amitié franco-allemande, répondons aux injures par l'inexorable raisonnement."

ZÜRICH KARL WELLER

NEUE BÜCHER

GOETHES RHEINREISE MIT LAVATER UND BASEDOW IM SOMMER 1774. Dokumente. Herausgegeben von Adolf Bach. Mit 19 Vollbildern. Verlag Seldwyla, Zürich, 1923. 238 Seiten.

Memoirenwerken und Reisewerken gibt das heutige bücherkaufende Publikum den Vorzug. Vor den Memoiren haben Tagebücher den Reiz der Unmittelbarkeit voraus. Das Gros der von Dr. Ad. Bach, Wiesbaden, gesammelten und zu einem abgerundeten Ganzen vereinigten Dokumente stellte das Tagebuch, welches der 32jährige Lavater auf seiner Emser Badereise hefteweise, so wie es entstand, in die Heimat sandte. Leider fehlen von den 18 Heften, welche das ausführliche Journal ursprünglich umfasste, die Hefte 12, 13 und 14. Ausgefüllt wird die Lücke durch die Tagebücher Hasenkamps und Georg Jacobis und durch Notizen, welche Lavaters Maler und Reisebegleiter Schmoll sich auf einem losen Fetzen Papier machte, den R. Faesi 1912 mit dem bis dahin öfters, aber stets vergeblich gesuchten Stammbuch Schmolls ans Licht gezogen hat. In Schmolls Stammbuch trug der 24jährige Goethe „am 17. Juli 1774 in Ems" sein Drama *Des Künstlers Erdenwallen* und „auf dem Wasser gegen Neuwied den 18. Juli 1774" sein kurzes Drama *Des Künstlers Vergötterung* ein. Das letztere Drama war erst seit kurzem fertig geworden, das erstere schon 1773 vollendet. Mit den Dokumenten, welche den Vorzug der Unmittelbarkeit haben, wozu auch die eingestreuten brieflichen Äußerungen aus den Tagen der berühmten Reise gehören, wechseln in Bachs Buch die einschlägigen Partien aus Goethes Selbstbiographie ab. Goethe schöpfte hier aus einer nahezu vierzigjährigen Erinnerung. Auch der erst nach Jahren abgefasste Reisebericht von Basedows „Trio" und Begleiter Benzler ist mit Beiträgen in Bachs Dokumentensammlung vertreten. Den Dokumenten lässt der Herausgeber erwünschte Erläuterungen folgen. Das Werk ist mit sorgfältig ausgewählten und trefflich reproduzierten Landschaftsbildern und Porträts, darunter zwei Goethebildnissen, illustriert. Das dem Bedürfnis der heutigen Lesewelt entgegenkommende gute und schöne Buch sei bestens empfohlen. F.

ABONNEMENT: Jährlich (20 Hefte) 18 Fr., halbjährlich 9 Fr., vierteljährlich 4 Fr. 50; im Postabonnement 20 Rp. Zuschlag, nach dem Ausland mit Portozuschlag. Einzelne Hefte 1 Fr.
INSERATE: 1/1 Seite 100 Fr. 1/2 Seite 55 Fr. 1/4 Seite 30 Fr. 1/8 Seite 17 Fr. 50.

Verantwortliche Redaktion: Prof. Dr. E. BOVET, Dr. MAX RYCHNER, R. W. HUBER.
Redaktion u. Sekretariat: Zürich 2, Bleicherweg 13. Telephon Selnau 47 96. Postscheck Nr. VIII 8068
Expedition, Druck u. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich (Postcheck Nr. VIII 640).